

## Führerschein und ein eigenes Auto sind wichtig. So mobil sind Österreichs Technik und IT Studierende.

Die neue Auflage der „Career Launch Studie 2015/16“, in Auftrag gegeben von IVM Technical Consultants, befragte Studierende technischer Fachrichtungen in Österreich zu ihren Erwartungen hinsichtlich Karriere, Mobilität und attraktiven Arbeitgeber.

Was bewegt die neue Generation und was wird sie in Zukunft bewegen? Die Career Launch Studie 2016 hinterfragte die Mobilität von Österreichs Technik und IT Studierenden. Das eigene Auto mit 37 Prozent nimmt den letzten Platz ein – die meisten Studierenden verfügen über ein im Gegensatz zum Auto kostengünstigeres Fahrrad (60 Prozent). Immerhin 45 Prozent der Studierenden besitzen eine Jahres- oder Semesterkarte, die dem Angebot an öffentlichen Verkehrsmitteln entsprechend überwiegend in Graz und Wien studieren.

Obwohl 70 Prozent der Befragten einen Führerschein haben, werden Carsharing Angebote kaum bis gar nicht benutzt. Der größte Anteil der Carsharing Nutzer befindet sich mit nur 5 Prozent in Wien, gefolgt von der Steiermark und Niederösterreich.

Für ein eigenes Auto würden die Studierenden maximal 10 bis 15 Prozent von Ihrem Gehalt ausgeben, was bei dem von Ihnen zukünftig erwarteten Gehalt einem Budget für einen Gebrauch- oder Kleinwagen also 3.000 bis 8.000 Euro entspricht. Der Großteil mit 46 Prozent möchte sich für den Autokauf nicht einschränken. Nur 16 Prozent sind bereit mehr und länger zu arbeiten, 9 Prozent suchen einen Job mit Firmenauto und 6 Prozent würden einen Kredit aufnehmen.

An den Befragten spurlos vorbei gegangen scheint der VW-Dieselskandal im letzten Jahr. Denn bei den meistgenannten Antriebsarten für das zukünftige Auto nimmt Diesel mit 17 Prozent den zweiten Platz ein, zwischen dem Elektroantrieb mit 26 Prozent und dem Hybridantrieb mit 16 Prozent.

Die „Career Launch Studie 2016“ wurde vom Beratungsunternehmen Uniforce im Auftrag von IVM durchgeführt. An der Umfrage nahmen Studierende an Universitäten und Fachhochschulen in Wien, Niederösterreich, Oberösterreich, Steiermark, Kärnten, Tirol und Vorarlberg teil.

303 Wörter, 2109 Zeichen

Über IVM Technical Consultants – [www.ivm.at](http://www.ivm.at)

*IVM besteht seit 1979, bietet High-Tech-Dienstleistungen für die Industrie, beschäftigt 250 Mitarbeiter und verfügt über vier Standorte in Wien, Graz, Linz und Salzburg. Zu den Geschäftsfeldern gehört unter anderem die Entwicklung von Software für die Steuerung von Automotoren, für Eisenbahnsysteme und für die Telekom-Branche. Mit dem IVM Campus führt das Unternehmen eine eigene Aus- und Weiterbildungsstätte.*

Weitere Informationen und hochauflösende Bilder für die Presse finden Sie auch unter: [www.ivm.at/pressemitteilungen](http://www.ivm.at/pressemitteilungen)

Presse-Rückfragen:

IVM Technical Consultants

Dr. Walter Hanus (CEO)

Mag.<sup>a</sup> Sarah Moser, MA

+ 43 1 698 88 80 – 34 • [welcome@ivm.at](mailto:welcome@ivm.at)

Infografikcredit: IVM Technical Consultants Ges.m.b.H.

Zur Veröffentlichung, honorarfrei. Belegexemplar oder Hinweis erbeten.

# Das Auto, Mobilität und Österreichs Studierende technischer Fachrichtungen

Für ein Auto würden sie ...



**46%**  
.. sich nicht einschränken



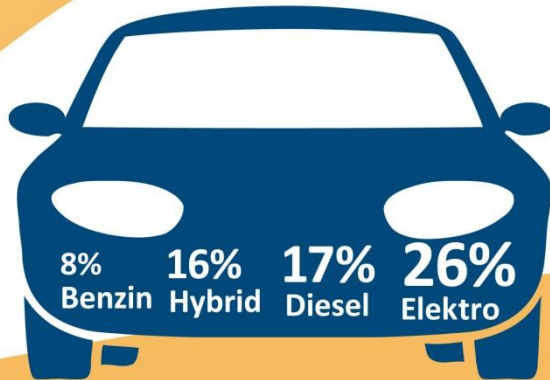
**16%**  
... mehr und länger arbeiten



**9%**  
...einen Job mit Firmenauto suchen



**6%**  
...einen Kredit aufnehmen



**10-25 %**  
vom Gehalt ausgeben

8% Benzin   16% Hybrid   17% Diesel   26% Elektro

Aktuell besitzen sie:



Führerschein  
**70%**



Fahrrad  
**60%**



Öffiticket  
**46%**



Auto  
**37%**